



# MUSENBRIEF 8-07

Schreiben um zu leben

18. August 07

Liebe Freundinnen und Freunde des geschriebenen Wortes,

im Herbst 06 habe ich allen Absolventinnen von KALLIOPE einen Fragebogen zugeschickt. Ich wollte u.a. erfahren, welche drei Schätze sie im Rückblick als ihre wertvollsten betrachteten, die sie durch ihre Teilnahme an KALLIOPE gewonnen haben. Ungefähr 50% der Teilnehmerinnen beantworteten die Fragen, und ich war sehr berührt über die Vielfalt und Differenziertheit der Aussagen. Einige der genannten Punkte: *Schreiben ist für mich überlebensnotwendig - Ich muß kreativ sein, um mich zu nähren - Ich finde Schreibimpulse im Alltag - Ich lernte, meiner Intuition zu vertrauen - Das Gefühl, begabt zu sein - Einfach losschreiben können - Zugang zur Inneren Künstlerin gewinnen - Selbstbewusstsein zum Schreiben - Freude an dem geschriebenen Wort - Einen Weg weiterzugehen, auch mit Umwegen - Leistungsstreben loslassen können - Mich zu mir hin schreiben können - Mehr Kontakt zu mir und somit auch die Breite meines Schreibens erfahren - Worte für Unsagbares finden - Mich öffnen - Mut, Ehrlichkeit, Authentizität erleben - Die Erfahrung des Schreibens in der Gruppe - Fruchtbare, freundschaftliche Beziehungen - Mir selbst Raum nehmen - Wertschätzender Umgang miteinander - Kreativität aus der Gemeinschaft - Anregungen für den Schreibstil ohne Wertung - Ich habe eine Bereicherung im Zusammensein und im Austausch mit den Frauen erfahren, sowohl im persönlich-privaten als auch im schreiberischen Bereich... Was ist da noch hinzuzufügen? Und als ich fragte, ob Kreatives Schreiben überhaupt stärker an die Menschen herangetragen werden sollte, erhielt ich u.a. die Antworten: *Ja, weil es heilsam ist - Ja, es ist ein gutes Ausdrucksmittel - Unbedingt! Wir sollten uns ein Beispiel nehmen an den USA, wo Kreatives Schreiben als Therapie dazugehört! - Ja, denn es können wundervoll Neurosen abgebaut werden! - Es ist ein gutes Instrument, die eigene Kreativität zu entdecken - Ja, weil es eine gute Möglichkeit ist, verschiedene Persönlichkeitsanteile zum Sprechen zu bringen - Es gibt zuviel Potenzial, das brach liegt -**

Gibt es nach dieser Lektüre noch irgendeinen Grund, der Sie oder Dich hindert, sich für irgendeines der Seminare anzumelden?

*Usrike Biukelma*

